

# WOHNRÄUME

Das Magazin für die Mieter der UWS



# INHALT

**UWS TEAM** | Neu im Team

**WEINBERG SPATENSTICH BA 3** | Vorfreude am Weinberg

**MACH DEN WOHNELD-CHECK** | Wohngeld-Plus-Gesetz

**NEUER ONLINE AUFTRITT** | Die neue UWS Website ist da!

**DAS GROSSE BLÜHEN** | Blühwiesen

**MODERNISIERUNG** | Erenäcker 29 und Karlstraße 46/2

**ALLES NEU** | Zuwachs in der UWS Geschäftsstelle

**POLITIK & WOHNUNGSBAU** | Treffen mit Marcel Emmerich

**KREISLAUFWIRTSCHAFT** | Nachhaltiges Bauen

**ENDSPURT IN DER WESTSTADT** | Söflinger Straße / Kässbohrerstraße

**UWS KLAUSURTAGUNG** | Gesund und stressfrei durch den Alltag

**NEUES AUS DER NACHBARSCHAFT** | Termine in der Reutlinger Straße

04

06

08

10

12

14

16

17

18

20

22

23



10



15



08



18



06



20

## LIEBE MIETERINNEN, LIEBE MIETER,



unsere Themen in dieser Ausgabe des Wohnräume-Magazins stehen ganz unter dem Motto „Erneuerung“. So berichten wir über den Start unseres jüngsten Neubaus im Bauabschnitt III am Weinberg (Seite 6-7), über Renovierungsarbeiten in Wiblingen und in der Stadtmitte (Seite 14-15) sowie über die Fertigstellung der 70 neuen Wohnungen in der Weststadt (Seite 20-21).

Für viele von Ihnen wahrscheinlich besonders interessant: Sie erfahren mehr über die neue Wohngeldregelung – die wichtigsten Fakten und Infos dazu haben wir für Sie gesammelt (Seite 8-9). Zudem gibt es auch in eigener Sache Neues zu berichten: Wir haben unsere Website komplett neugestaltet und überarbeitet. Wir freuen uns sehr über das gute Ergebnis (Seite 10-11) – klicken Sie doch mal rein! Außerdem konnten wir unsere Geschäftsstelle um ein ganzes Stockwerk erweitern (Seite 16), in dem sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Seite 4-5) wohlfühlen werden.

Auch beim Thema Recycling dreht es sich um Erneuerung: Kreislaufwirtschaft und Material-Recycling ist am Bau gerade ein brandheißes Thema. Es spart wertvolle Ressourcen, CO<sub>2</sub>-Ausstoß in der Produktion und oft auch Kosten, wenn man Baumaterialien aus alten Gebäuden aufbereitet und wiederverwendet. Dies setzte die UWS zum Beispiel am Weinberg

um und schenkte alten Ziegeln neues Leben (Seite 18-19). Schön und nachhaltig – dies gilt auch für die zahlreichen Blühwiesen, die dank unserer Initiative seit 2020 rund um viele UWS-Gebäude aufblühen. Auf Seite 13 haben wir auch für Sie ein Samentütchen reserviert, mit dem Sie Ihren Balkon oder Garten zum neuen wertvollen Bienen- und Schmetterlingsparadies machen können.

Neu und aufschlussreich war auch meine Begegnung mit MdB Marcel Emmerich (Seite 17), der ein offenes Ohr für die aktuellen Sorgen und Nöte im Wohnungsbau hatte und versprach, sich in der Bundespolitik für Besserung einzusetzen. Sie sehen es selbst: Neu, neu, neu – es zieht sich durch die gesamte Ausgabe. Vielleicht motiviert Sie das, selbst auch ein schönes neues Projekt zu beginnen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude damit und einen wunderbaren Sommer!

Es grüßt Sie,

Ihr Dr. Frank Pinsler

## UWS TEAM – NEUE GESICHTER & NEUE AUFGABEN

Wir betreuen über **7.200 Wohnungen** und engagieren uns erfolgreich für den **Neubau und die Modernisierung von Mietwohnungen**. Objektbewirtschaftung und die Fremdverwaltung gehören ebenso zu unseren Aufgaben. Diesen Herausforderungen stellt sich das **UWS Team** gerne – wir freuen uns über die tatkräftige Unterstützung in den einzelnen Teams. Bei den Aufgaben wünschen wir den neuen Kolleginnen und Kollegen **einen guten Start und viel Freude!**



**EMMA KEMPFLE**  
BESTANDSMANAGEMENT |  
OBJEKTBETREUUNG WEG



**NINA FISCHER**  
MIETERCENTER | TEAMASSISTENZ



**ÖNER YAVUZ**  
HAUSMEISTER



**LUISA D'AMORA**  
AZUBI | IMMOBILIENKAUFFRAU

## WILLKOMMEN IM UWS TEAM



**RENÉ MITTER**  
HAUSMEISTER



**HANS-MARTIN KASSNER**  
HAUSMEISTER



**TOBIAS GUTTMANN**  
REFERENT IT-ADMINISTRATION  
UND DIGITALISIERUNG



**ÖZNUR ERCAN**  
FACILITY MANAGEMENT



**KEVIN ECKERT**  
TEAMLEITUNG FACILITY MANAGEMENT

## WEINBERG SPATENSTICH BA 3

### Vorfreude am Weinberg

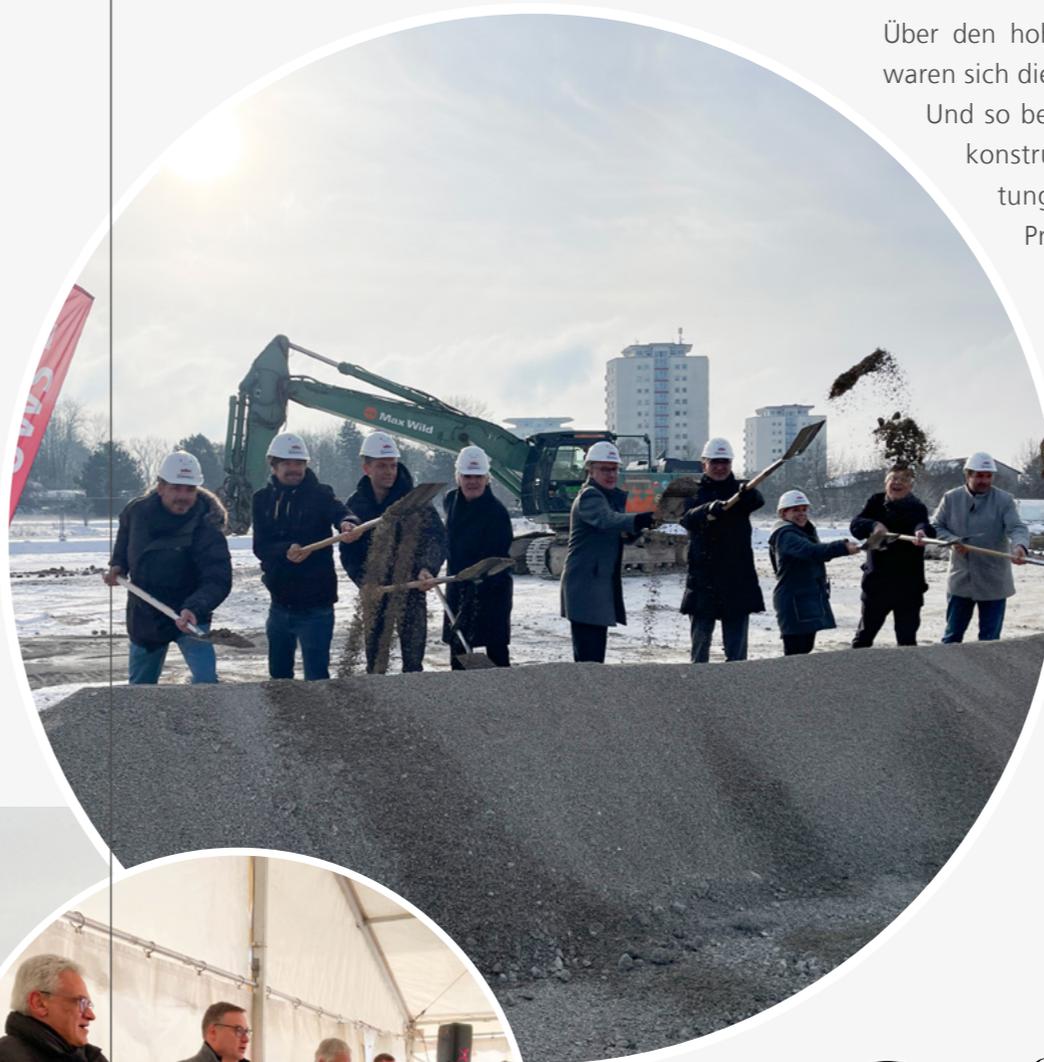
**Auf dem ehemaligen Kasernenareal am Eselsberg entsteht ein weiteres Neubauprojekt mit 110 Wohnungen – im Dezember war der Spatenstich.**

Das sogenannte Anker-Anlieger-Projekt der UWS und den beiden Baugemeinschaften „Ulmer Schachtel“ und „Wohnen am Weinberg“ startete Mitte Dezember 2022 und soll bis 2025 fertiggestellt werden. Innovative Holz-Hybrid-Bauten werden nicht nur Wohn- und Lebensraum für viele Menschen sein, sondern auch hohen Nachhaltigkeit-Ansprüchen genügen.

So entstehen entlang des Schafgarbenwegs 47 Wohnungen der beiden Baugemeinschaften und 63 UWS-Wohnungen, hiervon 40 Prozent mit staatlichen Geldern gefördert. Somit steht die UWS ein weiteres Mal

für bezahlbaren Wohnraum in Ulm und legt gemeinsam mit den Projektpartnern großen Wert auf vielfältige Bewohnergruppen und langfristige soziale Stabilität im Quartier. Neben den 110 zum Teil barrierefreien Wohnungen ist eine gewerbliche Nutzfläche von 310 Quadratmetern geplant, z.B. für ein Café, eine Fahrradwerkstatt oder Büros.

Die von der UWS realisierte Tiefgarage wird das Baukonzept abrunden und zu einer modernen, klimabewussten Infrastruktur beitragen: Ein Großteil der Stellplätze werden „e-mobil-ready“ oder mit fertig installierter Lademöglichkeit angeboten. Darüber hinaus sorgt das Holz-Hybrid-Konzept mit dem Energiestandard „KfW-Effizienzhaus 40 NH“ für eine deutlich positivere CO<sub>2</sub>-Bilanz als konventionelle Bauten. Die Wohnungen werden mit einem Fernwärmeanschluss der FUG sowie mit zukunftssicherer Glasfaserverkabelung ausgestattet.

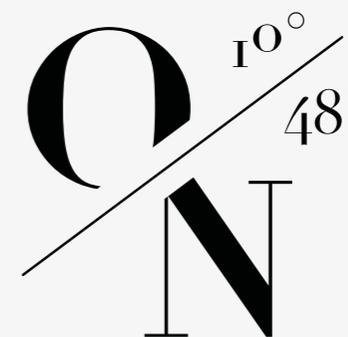


Über den hohen ökologischen und innovativen Anspruch waren sich die drei Projektbeteiligten von Anfang an einig. Und so betonten beim Spatenstich auch alle die gute, konstruktive Zusammenarbeit: „Von der Grundhaltung geprägt, die beste Lösung für das gesamte Projekt zu ermöglichen“, berichtete UWS-Geschäftsführer Dr. Frank Pinsler. Auch Oberbürgermeister Gunter Czisch hob die Bedeutung des Zukunftsquartiers Weinberg für die gesamte Stadt hervor. Die digitalen Zukunftsthemen der Stadt werden hier in einem praktischen Umfeld erprobt und das Projekt sei auch ein Zeichen, dass in schwieriger Zeit weiter in die Zukunft gedacht und die Entwicklung des Baugebietes und damit der ganzen Stadt vorangetrieben würde.

Die UWS investiert 30 Mio. Euro in dieses Projekt am Weinberg.

RICHTFEST

010° N48°



► Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auch hier.

# MACH DEN WOHNGELD – CHECK !

**Seit 2023 gilt das neue Wohngeld-Plus-Gesetz. Es soll ermöglichen, dass mehr Menschen über einen Mietzuschuss staatliche Unterstützung bekommen. Vielleicht gehören Sie auch dazu?**

Durch den Angriffskrieg auf die Ukraine sind auch bei uns die Kosten für Strom, Gas und Wärme, aber auch für Lebensmittel und Benzin enorm gestiegen. Der Staat hat die Bedingungen für Wohngeldberechtigte erweitert und die Zahlungen erhöht. Das Ziel: Mehr Haushalte bei den Miet- und Wohnkosten zu entlasten. Die Bundesregierung hat dabei vor allem Familien, Alleinerziehende sowie Seniorinnen und Senioren im Sinn. Hier die wichtigsten Infos im Überblick:

## Was ist Wohngeld?

Ein von Bund und Ländern gezahlter Mietzuschuss, der die Lücke zwischen Mietkosten und verfügbarem Einkommen ausgleichen soll. Die Miete wird nicht in voller Höhe übernommen.

## Was bringt das neue Wohngeld Plus?

Menschen, deren Einkommen nicht (mehr) ausreicht, um die Miet- und Heizkosten vollständig zu zahlen, können ihren Anspruch auf Wohngeld prüfen lassen (sofern sie keine anderen Sozialleistungen beziehen). Gut zu wissen: Beim neuen Wohngeld Plus berücksichtigt eine sogenannte Klimakomponente auch eventuell höhere Mieten für energetisch sanierte Wohnräume.

## Wer kann Wohngeld beantragen?

Wohngeld berechtigt sind alle Personen, die zur Miete wohnen und deren monatliches Haushaltsgesamteinkommen unter einer bestimmten Einkommensgrenze liegt. Allerdings nur, wenn diese Personen nicht bereits andere Leistungen zum Lebensunterhalt, wie Grundversicherung oder Sozialhilfe beziehen, denn hier werden Wohnkosten bereits berücksichtigt.

## Bin ich wohngeldberechtigt?

Um zu erfahren, ob Sie vom neuen Wohngeld Plus profitieren und wie viel Unterstützung möglich ist, müssen Sie einen Antrag auf Wohngeld stellen. Die Berechnung ist von verschiedenen Faktoren, wie der Anzahl der Haushaltsmitglieder, der Miethöhe und dem Gesamteinkommen aller Haushaltsmitglieder abhängig.

## MACH DEN CHECK !

Eine erste Orientierung gibt der Wohngeld-Plus-Rechner des Bundesbauministeriums (BMWSB):



## Wo kann ich Wohngeld beantragen?

Die zuständigen Wohngeldbehörden sind in den jeweiligen Gemeinde-, Stadt- oder Kreisverwaltungen integriert. Die Wohngeldstelle der Stadt Ulm hat ihre Büros im Gebäude Grüner Hof 5 im 3. Stock. Alle wichtigen Informationen und Antragsformulare finden Sie unter <https://www.ulm.de/leben-in-ulm/bauen-und-wohnen/rund-ums-wohnen/wohngeld-übersicht/wohngeld-plus>

## Wie lange ist die Bearbeitungsdauer?

Da das Wohngeld-Plus-Gesetz kurzfristig vom Bund

entschieden wurde, müssen Antragsteller etwas Geduld mitbringen. Nach Aussage der zuständigen Abteilungsleiterin habe man sich bei der Stadt Ulm zwar durch die Aufstockung des Personals auf einen Ansturm bei Wohngeldanträgen vorbereitet, trotzdem seien längere Wartezeiten zu befürchten. Jedoch müsse sich niemand Sorgen machen, deshalb Geld zu verlieren. Wohngeld werde ab dem Monat der Antragstellung bezahlt. Bei einer späteren Bewilligung bekommen Wohngeldberechtigte also eine entsprechende Nachzahlung.

iStock.com/Panuwat Dangsunghoen



# NEUER *ONLINE* – AUFTRITT DER UWS

**Vielleicht haben Sie sie schon entdeckt – wenn nicht, laden wir Sie herzlich ein, sie zu besuchen: unsere neue Website!**

Eine „alte Bekannte“ ist unser UWS-Rot – ansonsten empfangen Sie eine übersichtliche Struktur, überarbeitete Layouts und ein rundum ansprechendes Design auf der neuen Website der UWS. Damit Sie sich bei Ihrem Onlinebesuch wohlfühlen, haben wir bei der Neugestaltung auf eine intuitive Navigation geachtet, sodass Sie alles, was Sie suchen, einfach, schnell und bequem finden.

**Auf einen Blick – mit einem Klick**

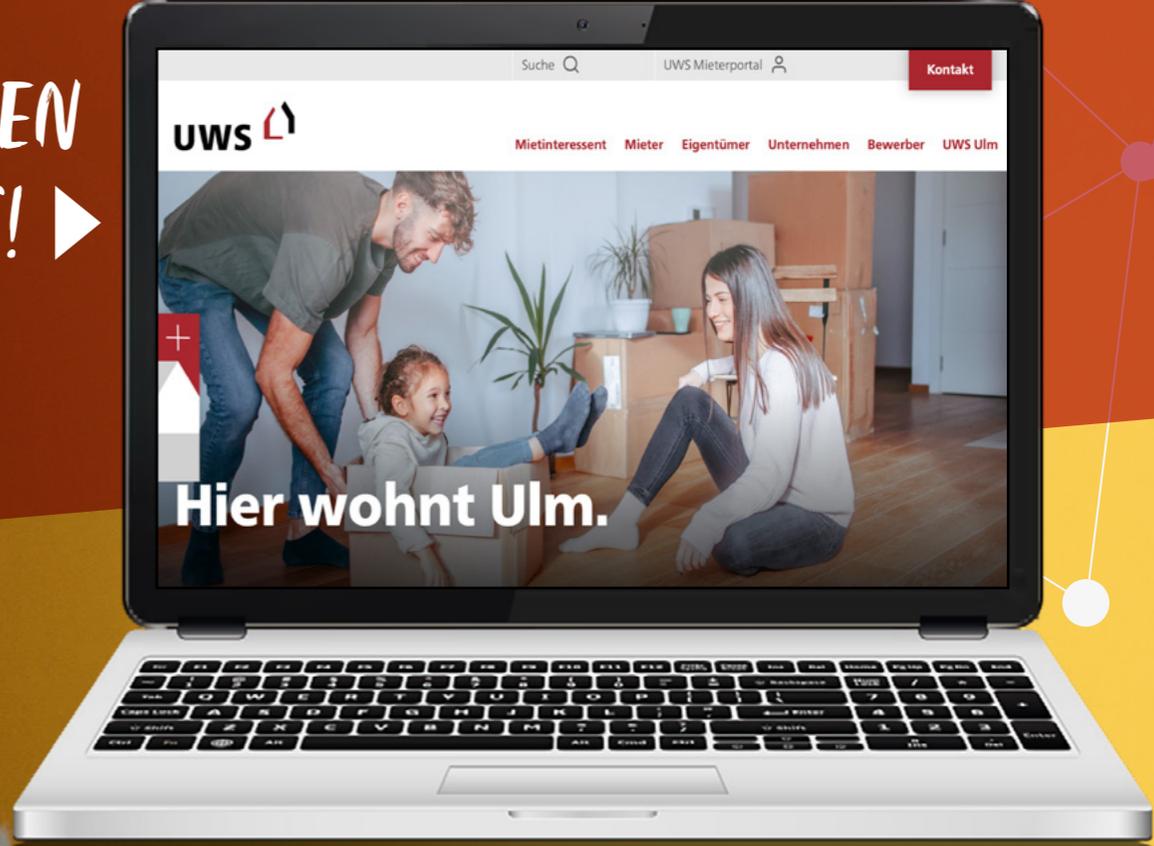
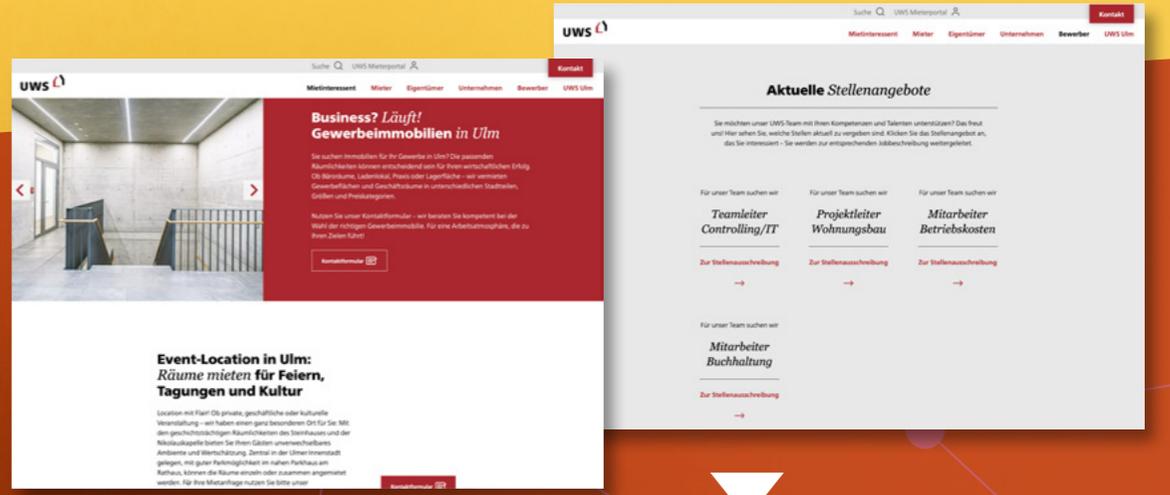
Für Sie nicht sichtbar: Im „Hintergrund“ der Website sorgen moderne Technologien und Programmierungen für eine störungsfreie und userfreundliche Bedienung auf allen Endgeräten. Ob Handy, Tablet oder Rechner – Sie finden Informationen auf einen Blick und bekommen Antworten auf Ihre Fragen mit einem Klick. Neugierig geworden? Schauen Sie gleich mal vorbei – wir wünschen Ihnen ein tolles Online-Erlebnis!



[www.uws-uhl.de](http://www.uws-uhl.de)



## BESUCHEN SIE UNS! ▶



# Das große

**Rund um die UWS-Wohnanlagen blüht es immer mehr. Unsere Aktion „Blühwiesen“ wird von allen begeistert angenommen – von Menschen und Insekten.**

Viele Mieterinnen und Mieter haben uns ermutigt, das vor zwei Jahren gestartete Blühwiesenkonzept weiterzuführen und auszubauen. Nach anfänglicher Skepsis über die „anderen“ Außenanlagen erhalten wir nunmehr ausschließlich positive Rückmeldungen.

Seit wir das Blühwiesenkonzept 2020 begonnen haben, wachsen die bunten Blumenflächen auf den UWS-Arealen. Zur großen Freude der Bewohnerinnen und Bewohner: Die Blühwiesen sorgen für mehr Farbe und Natur in den Wohngebieten und tragen zu einer gesünderen Wohlfühlatmosphäre bei. Umgekehrt profitiert natürlich auch die Tierwelt: Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten erhalten hier neue Lebensräume und wertvolle Nahrungsquellen.

So ist das Blühwiesen-Konzept eine Win-Win-Idee für alle Beteiligten und ein besonders wichtiger Beitrag zu

mehr Biodiversität in der Stadt. Die UWS möchte damit auch andere Wohnungsgesellschaften, Städte, Kommunen und Bürger inspirieren und motivieren, ebenfalls in der eigenen Umgebung solche Nachhaltigkeitskonzepte anzustoßen. Es braucht lediglich ein paar Flächen, Blumensamen und den gemeinsamen Willen, dies umzusetzen. Durch eine konstruktive, kreative und offene Zusammenarbeit gelingt aktiver Umwelt- und Artenschutz am besten – und macht Spaß!

Hier finden Sie Ihre eigene Bienenretter-Saat Tüte, mit ausgewählten Blumen- und Kräutersamen für Bienen und andere Insekten. Lassen Sie damit Ihren Balkon oder Garten erblühen, **freuen** Sie sich im Sommer über das Summen und Brummen – und darüber, Bienenretterin oder -retter zu sein.

# blühen



## Modernisierung

Rundum-Erneuerung in Wiblingen  
Innen und außen wieder tipptopp:  
das Wohngebäude im Erenäcker 29

Im April 2022 begannen die Modernisierungsarbeiten am Gebäude im Wiblinger Erenäcker. Dazu gehörten die Dämmung der Fassade, der Austausch der Fenster, die Erneuerung der Dachabdichtung, Elektrik, Wasser- und Abwasserversorgung sowie die Sanierung der Bäder und die Renovierung der Türen und des Treppenhauses.

Die Modernisierungsarbeiten in den Wohnungen und an der Fassade sind nun abgeschlossen. Die Arbeiten an den Außenanlagen, einschließlich des Baus eines Müllhauses und eines Fahrradschuppens, haben im März 2023 begonnen. Insgesamt investiert die UWS 2,8 Millionen € in diese Sanierung.

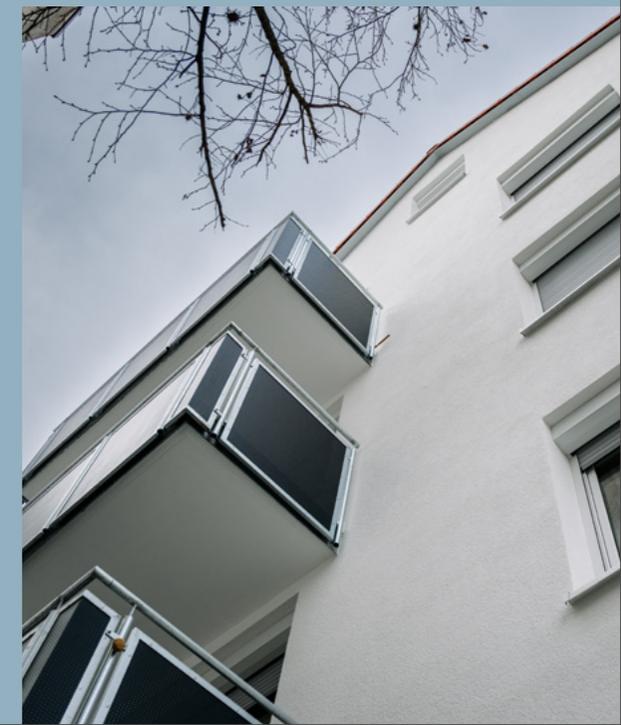


## Modernisierung

Verjüngungskur in der Karlstraße  
Nach acht Monaten wieder wie neu:  
das Wohnhaus in der Karlstraße 46/2

Auch in der Karlstraße startete im April 2022 eine umfassende Modernisierung: Da alle Wohnungen leer standen, war es möglich, sämtliche Gewerke und Installationen komplett zu erneuern. Innen umfassten die Arbeiten die Erneuerung der Heizungs- und Sanitär-Anlagen, die Verlegung neuer Bodenbeläge, die Montage von neuen Türen, Fenstern mit Rollläden und die Ausführung von Malerarbeiten. Eine Besonderheit war die Installation einer Fernwärmeübergabestation für Heizung und Brauchwasser. So kann das Gebäude zukünftig mit umweltfreundlicher Fernwärme der FUG versorgt werden.

Im Außenbereich wurde eine WDVS-Dämmung angebracht und verputzt, das Dach neu gedämmt und gedeckt sowie neue Haustüren und Nebeneingangstüren installiert. Darüber hinaus erhielten die Balkone neue Geländer sowie eine neue Beschichtung und Fliesen. Ende November 2022 wurde die Modernisierung mit Kosten von etwa 750.000 Euro abgeschlossen. Nun präsentiert sich in der Karlstraße ein modernes Wohngebäude mit optimaler Energieeffizienz und deutlich höherem Wohnkomfort.



### Zuwachs in der UWS Geschäftsstelle:

Das erste Obergeschoss in der Neuen Straße 100 war bislang an eine Fahrschule vermietet, die nun ausgezogen ist. Da unser UWS-Team stetig wächst, eine prima Gelegenheit, um die Geschäftsstelle zu erweitern. Doch zuvor stand eine Komplettsanierung an: vom Boden bis zur Decke, von den Sanitäranlagen bis zur Küche wurde das Obergeschoss rundum erneuert.

Die neue Ausstattung und das moderne, transparente Ambiente schaffen jetzt eine angenehme Arbeitsatmosphäre. Zusätzlich lädt eine schöne Küche zum kurzen Austausch oder zu Mittagspausen ein. Nun freuen wir uns darauf, dass Leben in die neuen Räumlichkeiten einzieht.



**ALLES NEU IM ERSTEN STOCK**  
Frisch renovierte Büroräume erweitern die UWS Geschäftsstelle



## POLITIK & WOHNUNGSBAU

Im Februar besuchte Marcel Emmerich, Mitglied des Deutschen Bundestags (MdB) von Bündnis 90/Die Grünen, unser Baugebiet am Weinberg.



Bei dem Treffen bekam MdB Marcel Emmerich ausführliche Einblicke in die praktische Arbeit der UWS und trat mit UWS-Geschäftsführer Dr. Frank Pinsler in einen intensiven und offenen Austausch. Ob bezahlbares und gefördertes Wohnen, klimafreundliches Bauen, Baustoffrecycling, Fachkräftemangel oder E-Mobilität – das Gespräch drehte sich rund um die aktuellen Herausforderungen im Wohnungsbau und in der Wohnungspolitik.

Dr. Pinsler betonte, dass bezahlbarer und klimafreundlicher Wohnungsbau unter den aktuellen Bedingungen nicht mehr so einfach möglich ist wie in der Vergangenheit. Er forderte eine deutliche Unterstützung des Bundes für Wohnungsunternehmen wie die UWS, um die ambitionierten Ziele im Wohnungsbau zu erreichen. Die aktuelle Neubauförderung der KfW ist hierfür völlig unzureichend. Auch müssen alle Gesetze und Verordnungen dringend durchforstet und vereinfacht werden, um den Neubau bezahlbarer Wohnungen zu ermöglichen.

MdB Marcel Emmerich bekräftigte seine Unterstützung für die UWS und versprach, die besprochenen Themen in die politischen Diskussionsprozesse einzubringen. Aus Sicht der UWS war dieser Besuch wichtig für die Belange des Wohnungsbaus und letztlich auch für die Ulmer Bürgerinnen und Bürger.





### ZWEITES LEBEN

Abfall muss nicht immer wertlos sein und entsorgt werden. Das gilt auch im Bau. Ein Beispiel: Die wiederverwendeten Klinker, die wir an drei Gebäuden am Weinberg verbaut haben – ressourcenschonend und wunderschön!

# KREISLAUF- WIRTSCHAFT

istock.com/Fabian Montano



**Nachhaltiges Bauen** ist ein wichtiges Thema, das viele Facetten hat. Eine davon ist der bewusstere, ressourcenschonende Umgang mit Baustoffen. Stichwort: **Kreislaufwirtschaft**. Nach dem Prinzip „reduce, reuse, recycle“ – also reduzieren, wiederverwerten, aufbereiten – zielt die Kreislaufwirtschaft darauf ab, Abfälle zu vermeiden und die Lebensdauer von Materialien und Produkten durch Wiederverwendung zu verlängern. Dadurch verringert sich der Verbrauch von Rohstoffen, Energie und Umweltbelastung.

Beim Neubauprojekt **„Am Weinberg“** vereint die UWS innovative und nachhaltige Bauweise: Neben hohen energetischen Standards (KfW Effizienzhaus 55), Fernwärmeversorgung, eigenen Fotovoltaik-Anlagen und E-Ladestationen, wurde auch beim Material auf die Umweltbilanz geachtet. So zieren unzählige Re-Use-Klinker die Fassaden von drei Gebäuden aus dem ersten Bauabschnitt. Die alten Ziegel stammen aus einer abgerissenen Industrie-

halle in Köln. Nachdem sie gereinigt und geprüft wurden, starten sie nun am Weinberg in ihr zweites Leben.

Mit den wiederverwendeten Alt-Klinkern zeigt die UWS, wie aus Abfallprodukten wieder hochwertige Baustoffe entstehen können – umwelt- und energieschonend. Denn Klinker sind Ziegelsteine aus Ton, Lehm und Feldspat, die bei sehr hohen Temperaturen, meist unter Einsatz von Erdgas, über 1000 °C gebrannt und somit besonders robust, widerstandsfähig und witterungsbeständig werden. Die geschätzte Lebensdauer von hochwertigen Klinkern liegt weit über einem Menschenleben: bei 100 bis 125 Jahren. Übrigens ist auch das Mauern von Klinkersteinen eine wahre Kunst – die am Weinberg vom Klinkerzentrum Weigel hervorragend umgesetzt wurde. Die charakteristische Used-Optik und die Lebendigkeit der verschiedenen Farbnuancen der Klinker verleihen den Neubauten einen ganz besonderen Charme: **so geht win-win!**

## ENDSPURT IN DER WESTSTADT

An der Ecke Söflinger Straße / Kässbohrerstraße schließt die UWS eine jahrzehntealte städtebauliche Lücke mit 70 Wohnungen und einem Nahversorgungsmarkt



Mit einer Kombination aus weißem Sichtbeton und Holz zeigt sich die Vorarlberger Handschrift des Bregenzer Architekturbüros Dörner und Matt nun in der Ulmer Weststadt. Nahe dem Blaupark gibt ihr innovativer Entwurf eine wertvolle und ansprechende städtebauliche Lösung vor: **Wohnen und Nahversorgung in einem Projekt** zusammengeführt – so setzen wir flächensparendes Bauen in die Tat um. Der moderne Supermarkt im Erdgeschoss bietet dem ganzen Quartier künftig ein fußläufig **erreichbares Versorgungsangebot**, was vielen Menschen den Alltag erleichtern wird.

### EINZUG SEIT APRIL 2023

Schon im April 2023 konnten die ersten Mieterinnen und Mieter in den Neubau einziehen. Die Wohnqualität der **70 Wohnungen** im Objekt nur durch gute und praktische Grundrisse gesichert. Ein eigener privater Innenhof auf dem Dach des Supermarktes ist zudem Rückzugsort für die Bewohner in einem lebendigen urbanen Umfeld. **Ein Drittel** der Wohnungen wird mit Landesmitteln **gefördert** und steht somit Mieterinnen und Mietern mit geringerem Einkommen zur Verfügung. Durch die Mischung aus geförderten und frei finanzierten Wohnungen stellen wir die soziale Ausgewogenheit im Quartier sicher.

# GESUND UND STRESSFREI DURCH DEN ALLTAG

**Klausurtagung – was trocken klingen mag, war in Wirklichkeit ein sehr lebendiges, buntes und inspirierendes Erlebnis für das gesamte UWS-Team.**

Zwei Tage nahm sich das Team der UWS Zeit, um in Oberjoch im Allgäu gemeinsam eine produktive Auszeit zu nehmen. Ziel war es, im Rahmen der UWS-Gesundheitstage das körperliche und geistige Wohlbefinden der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu fördern und zu stärken. Der Fokus lag dabei auf den Themen Ernährung, Bewegung und Entspannung.

Neben interessanten Experten-Vorträgen gab es auch ganz konkrete Anregungen, wie man den eigenen Alltag gesünder gestalten, mehr Bewegung in den Arbeitsalltag integrieren und gesunde Ernährungsgewohnheiten entwickeln kann. In den Workshops wurden konkrete Techniken gelernt und geübt, um die wichtigsten Bereiche der Muskulatur im Rücken- und Nackenbereich zu entlasten. Die erlernten Techniken helfen auch dabei, regelmäßig den Stresslevel zu reduzieren. Und weil die UWS nicht nur Häuser, sondern auch tolle Teams „bauen“ kann, stand die gesamte Klausurtagung unter dem Motto Teambuilding. Eine gemeinsame Team-Olympiade und ein Hüttenabend haben den Zusammenhalt aller gestärkt.

Informativ und aktiv – mit dieser schönen Mischung war die Klausurtagung ein voller Erfolg und hat dazu beigetragen, dass sich die UWS-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter noch mehr miteinander verbunden fühlen. Das Team ist frisch motiviert, die Gesundheit im Alltag zu verbessern. Alle freuen sich auf die nächste Klausurtagung und darauf, neue Impulse zu sammeln.



istock.com/Anna Leskinen



Das **DRK-Kinder- und Familienzentrum (KiFaz) in der Reutlinger Straße im Stadtteil Wiblingen** ist ein Ort der Begegnung und Weiterbildung für Familien, Eltern und werdende Eltern. Das KiFaz arbeitet eng mit den Einrichtungen der Kinderbetreuung zusammen und richtet sein Angebot am konkreten Bedarf der Menschen im Stadtteil aus. Das Ziel des KiFaz ist es, dass sich Eltern und Familien kennenlernen, Anregungen und Unterstützung für den Familienalltag erhalten. Es werden verschiedene Angebote wie Koch- und Basteltreffs für Eltern und Kinder, Hebammensprechstunden, Vorlese- und Spielgruppen sowie Treffs für Alleinerziehende angeboten.



Der **Quartiertreff Café Kunterbunt in der Reutlinger Straße** möchte die Nachbarschaft stärken und die Menschen zusammenbringen, die in den umliegenden Hoch- und Mehrfamilienhäusern leben. Es gibt viele Gelegenheiten, sich zu treffen und auszutauschen, wie das Sprachcafé für Frauen, Sprachkurse für Geflüchtete, den offenen Treff für alle Bewohner\*innen des Viertels und den Witwen- und Witwer-Treff. Ein Höhepunkt ist das Nachbarschaftsfest mit internationaler Atmosphäre. Der Quartiertreff bietet auch kompetente Hilfe im Alltag oder beim Ausfüllen von Formularen an.

## VERPASSEN SIE NICHT UNSERE TERMINE:



**24. JUNI**  
Familien Frühstück  
Kalligrafie – so male ich meinen Namen.

**13. JULI**  
Nachbarschaftsfest  
ab 16:00 Uhr.

**06.-09. SEPTEMBER**  
Das Spielmobil ist bei uns zu Besuch!

